

Zwei Königinnen mit Flügeln

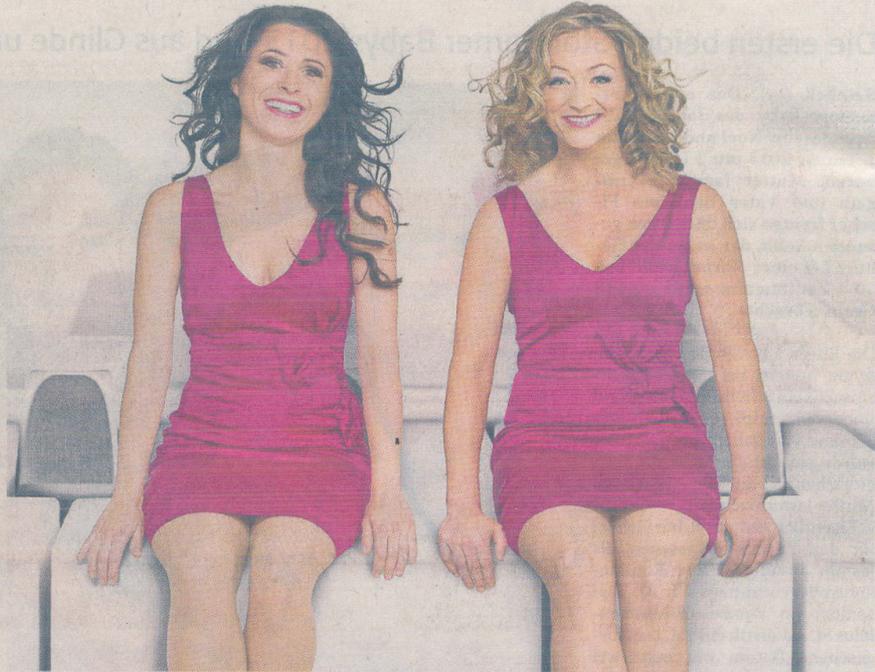
Klassische Musik auf amüsante Weise dargeboten

Ammersbek (am/le). Zwei preisgekrönte Pianistinnen und zwei Konzertflügel - mehr braucht es nicht für anspruchsvolle Unterhaltung.

Doch was Anne Folger und Jennifer Rüth als „Queen of piano“ den beiden Instrumenten auf spielerische Weise entlocken, ist viel mehr, als es Pianisten üblicherweise tun. Mit sprühendem Witz und einem Hang zur Selbstironie schaffen sie ein Klavierkonzert, das Jung und Alt gleichermaßen begeistert und dem angestaubten Image klassischer Klavierkonzerte einen neuen Anstrich gibt. Zu sehen sind die beiden Pianistinnen am Donnerstag, 17. Januar, um 19 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus „Pferdestall“, Am Gutshof 1. Der Ammersbeker Kulturkreis lädt zu dieser Veranstaltung ein.

Die beiden entlocken den Flügeln Töne, von denen man nicht einmal ahnt, dass es sie gibt. Es sind nicht nur die Tasten, die bei Michael Jacksons „Thriller“, bei Chatchaturians „Säbeltanz“ oder Zaquineus „Tico Tico“ zur musikalischen Unterhaltung taugen. Vom Cembalo bis zur Bouzouki, vom chinesischen Gong bis zur alpenländischen Zither - egal ob Holz, Saiten, Dämpfer oder Rahmen, jedem Teil entlocken die „Queen of Piano“ klangvolle Effekte und vereinen diese zu einer nie dagewesenen Art des Klavierspiels.

Charmant verpackt, kreativ in-



Anne Folger und Jennifer Rüth bezaubern das Publikum als „Queen of Piano“ mit Können und Humor.

Foto: F.Groteleh/hfr

szeniert und amüsant dargeboten meistern sie gekonnt den Spagat zwischen Unterhaltung und anspruchsvoller Musik, bieten die perfekte Kombination aus weiblichem Charme, mitreißendem

Entertainment und musikalischem Können und machen ihrem Namen alle Ehre. Denn Königinnen am Klavier, das sind sie zweifelsohne - aber mit einem Augenzwinkern. Der Eintritt kos-

tet 15 Euro, für Mitglieder zwölf Euro. Karten sind ab Donnerstag, 10. Januar, im Vorverkauf in der „Bücherschnecke“, Georg-Sasse-Straße 10, oder an der Abendkasse erhältlich.